

## Presse-Information

### **Forum am Rhein: Nutzung der Ladestationen für Elektrofahrzeuge bleibt kostenlos**

*Grossmann leistet Beitrag in Sachen Energiewende*

**Neuried** (red/ut). Der Kehler Architekt und Unternehmer Jürgen Grossmann hat am Europäischen Forum am Rhein drei Ladesäulen für Elektrofahrzeuge eingerichtet. Die Nutzung dieser Ladesäulen ist kostenfrei. Neben zwei Säulen für Tesla-Fahrer gibt es auch eine Säule, an der mit einem so genannten Typ-2-Stecker (Mennekes) für ein- und dreiphasiges Wechselstromladen so ziemlich jedes Fahrzeug geladen werden kann – vom Renault aus Frankreich bis zum Volkswagen aus Deutschland. Das soll auch in Zukunft so bleiben, teilt Grossmann per Pressemitteilung mit und betont, dass er dieses Angebot als Service für die Besucher des Forums sehe. Gleichzeitig tritt Grossmann damit im Internet geäußerten Vermutungen entgegen, wonach die Ladesäulen nur für die Elektrofahrzeuge der Grossmann Group gedacht seien oder die Benutzung mit hohen Gebühren verbunden sei. „Das ist nicht der Fall“, sagt Grossmann. „Wir werden es sicher nicht schaffen, dass man immer davon ausgehen kann, dass eine Ladestation frei ist. Aber wenn wir helfen können: gern.“

Zum Umweltkonzept des Europäischen Forums am Rhein gehört auch, dass ein Teil des Stroms für die Ladesäulen von der Photovoltaikanlage vor Ort direkt erzeugt wird. Im Frühjahr werden zudem noch Stellplätze für Fahrräder geschaffen, um es für Besucher noch attraktiver zu machen, das Ausflugsziel am Rhein auf zwei Rädern zu besuchen.